

PRESSEINFORMATION

„Geht nicht gibt es nicht“ **Sonderfahrzeugbau – Customized and Made in** **Norway**

Langenbrettach, Agritechnica 2017: Norwegen. Damit assoziiert man in der Regel sofort einsame Landschaften, Fjorde, Wander- und Anglerparadiese.



Bild 1: Landschaft Norwegen

Dabei hat Norwegen eine florierende Wirtschaft und ist aufgrund seines enormen Öl- und Gasvorkommens eines der wohlhabendsten Länder der Welt. Neben der bekannten Öl- und Gasindustrie hat sich auch ein sehr dynamischer wirtschaftlicher Mittelstand etabliert.

Zu diesen Firmen gehört auch der Sonderfahrzeughersteller VANGS. Der Spezialist aus Inderøy bietet maßgeschneiderte Lösungen für mehr Effizienz im

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com

PRESSEINFORMATION

Straßentransport. Nahezu jedes Fahrzeug wird individuell, den Kundenanforderungen entsprechend angefertigt und vereint Innovation sowie Flexibilität in einem. Dabei zeichnen sich die Spezial- und Schwerlastfahrzeuge durch ein niedriges Leergewicht und die besonders robuste Bauweise aus.

Das Unternehmen wurde im Jahr 1948 als Wagenbau- und Hufschmiedebetrieb gegründet und wird heute in der bereits 3. Generation von den Brüdern Terje und Kjetil Vang geführt. Die Erfolgsgeschichte beginnt jedoch schon viele Jahre zuvor mit einer der ersten Schmieden eines Vorfahren von Vang. Aus dem ursprünglichen Einmannbetrieb hat sich ein international agierendes Unternehmen mit über 60 Mitarbeitern und 3000 qm Produktionsflächen entwickelt.



Bild 2: Kjetil Vang

Zum Produktportfolio gehören Umbauten an LKW Chassis, LKW Aufbauten, LKW- und Tiefsattelaufleger

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com

PRESSEINFORMATION

Aber auch im einsamen Norwegen ist dieser Markt hart umkämpft, sodass sich jedes Unternehmen seinen Platz in der Nische mit eigenen Vorteilen erarbeiten muss.

Die Kunden von VANGS kommen mit Sonderwünschen zu dem Unternehmen, die sie anderswo kaum realisiert bekommen. Dieser „customized“ Gedanke ist eine Hauptkompetenz von VANGS.

„Geht nicht gibt es nicht“, sagt Terje Vang, einer der Geschäftsführer. „Unsere Kunden kommen mit dringenden, komplizierten Aufgabenstellungen zu uns. – Um diese auch realisieren zu können, brauchen wir einen kompetenten Zulieferer, der genauso denkt wie wir. Mit MOBIL ELEKTRONIK haben wir einen solchen Partner gefunden“, so Vang.

Eines der Produkte von VANGS sind Tiefsattelaufleger für Spezialtransporte mit zwei, drei oder mehr Achsen



Bild 3: VANGS Tiefsattelaufleger

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com

PRESSEINFORMATION

Bei einem erst kürzlich umgesetzten Projekt handelt es sich um einen Auflieger mit drei Achsen, von denen die letzte Achse als Nachlaufachse ausgelegt ist und mit einer elektro-hydraulischen Lenkung von MOBIL ELEKTRONIK ausgerüstet wurde.

Hinterachslenkung kommt von MOBIL ELEKTRONIK

Ein klassisches hydraulisches Verdrängersystem kam für den Endkunden wie auch für VANGS nicht in Frage. „Zu viele Nachteile“, so Terje Vang. Zum einen benötigt die Konstruktion über Geber- und Nehmerzylinder an der Sattelplatte sehr viel Platz und hat viel Gewicht. Zum anderen ist das Einspurverhalten eines Aufliegers mit Verdrängersystem alles andere als optimal.

Das EHLA® Standard System von MOBIL ELEKTRONIK bringt hier Vorteile, insbesondere das Einspuren nach Kurvenfahrt ist innerhalb von Sekunden erledigt. Es funktioniert in bekannter Weise als geschlossener Regelkreis.

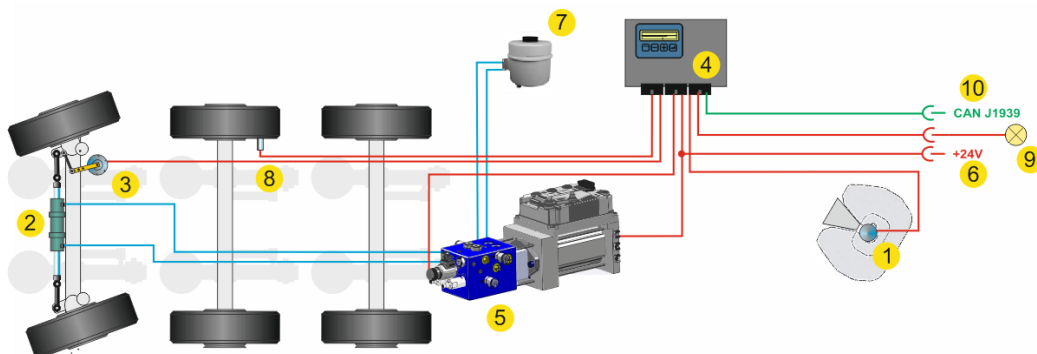


Abbildung 1: Systemskizze von EHLA® Semitrailer

Der Winkelsensor in der Sattelplatte (1) ermittelt den Einschlagwinkel des Aufliegers und somit die aktuelle Kurvenfahrt. Daraus errechnet der Lenkcomputer (4) einen Sollwert für die Hinterachse und aktiviert die Hydraulikeinheit (5), welche den Lenkzylinder (2) mit Öl versorgt. Ein auf der Lenkachse verbauter Winkelsensor (3) meldet den Lenkwinkel zurück an den Lenkcomputer. Bei Abweichungen zum Sollwert wird automatisch korrigiert.

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com

PRESSEINFORMATION

Unabhängige Hydraulikversorgung bringt weitere Vorteile

Eine wichtige Aufgabenstellung von VANGS war, dass der Auflieger über eine vom Zugfahrzeug unabhängige Hydraulikversorgung verfügen soll. So können unterschiedliche Zugmaschinen mit dem Auflieger betrieben werden, was dem Spediteur mehr Flexibilität gibt.

MOBIL ELEKTRONIK hat hierfür das neu entwickelte *Power Pack* eingesetzt.

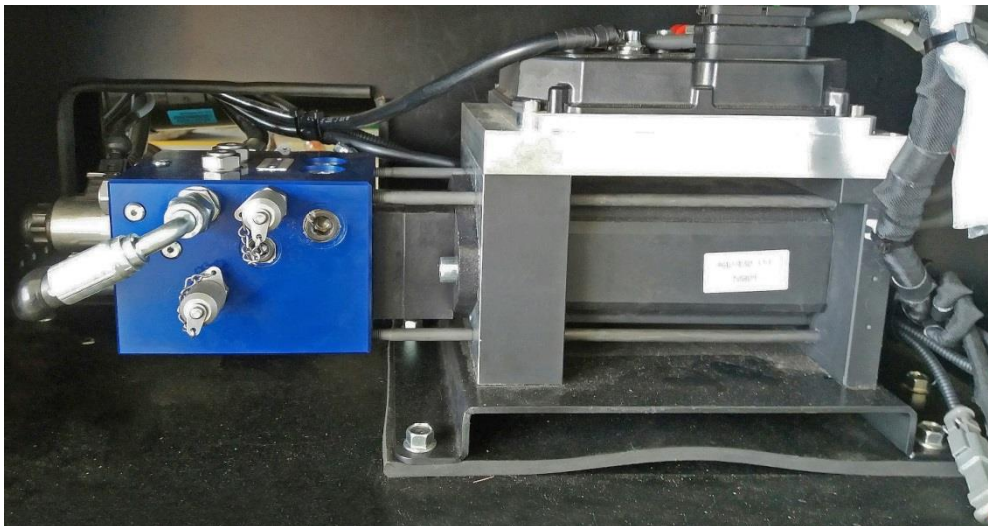


Bild 4 Power Pack

Das *Power Pack* funktioniert über einen bi-direktionalen Synchronmotor, der die Hydraulikpumpe antreibt. Je nach Motordrehrichtung wird die eine oder die andere Seite des Lenkzylinders mit Öl versorgt.

Das heißt, der Motor wird nur bei aktiver Lenkung mit Strom versorgt, - ein sehr energiesparendes Konzept. Bei längeren Geradeausfahrten oder höheren Geschwindigkeiten wird gar nicht gelenkt und damit keine Energie zum Druck aufbauen verbraucht.

Dies ist der große Unterschied zu herkömmlichen Hydraulikversorgungen, bei denen über einen Nebenabtrieb vom LKW eine permanent laufende Hydraulikpumpe betrieben und unnötig Energie verbraucht wird, auch wenn die Hilfslenkung kein Öl benötigt .

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com

PRESSEINFORMATION

Auch die Montage wird erheblich einfacher. Das *Power Pack* kann in der Nähe der gelenkten Achse installiert und mit kurzen Schläuchen an den Lenkzylinder angeschlossen werden. So erübrigen sich die langen Hydraulikleitungen über die gesamte Anhängerlänge.

Der integrierte Hydraulikblock des *Power Packs* dient als Steuerblock für den Lenkzylinder, verfügt aber auch über ein Freischnittventil. Dieses schaltet im Fehlerfall die gelenkte Achse kontrolliert kraftfrei und sie agiert wie eine klassische Nachlaufachse.

Aber das Einsatzgebiet des *Power Packs* ist keinesfalls nur auf das EHLA® Standard Lenksystem begrenzt.

Mit dieser vom Fahrzeug unabhängigen Ölversorgung können natürlich auch andere Lenksysteme realisiert werden, wie z.B. EHLA® OPTIMAL. In diesem Fall sind ein Zentrierzylinder und ein Druckspeicher erforderlich.

Das *Power Pack* kann bis zu 230 bar zur Verfügung stellen und 13 l/min Öldurchsatz. Damit kann zum Beispiel eine 10-Tonnen-Achse mit maximaler Zuladung im Stand gelenkt werden.

Ein weiterer Kundenwunsch war die Einbindung einer Fernbedienung für die Lenkung zum manuellen Lenken des Aufliegers beim Rangieren.

MOBIL ELEKTRONIK hat hierfür die erforderlichen Ein- und Ausgänge am Lenkcomputer bereitgestellt, sodass die von VANG zur Verfügung gestellte Fernbedienung einfach integriert werden konnte.

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutungen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com

PRESSEINFORMATION

Weiteres Bildmaterial:



Bild 5 VANGS Tiefsattelaufleger



Bild 6: VANGS Tiefsattelaufleger

Presstext und Bilder zum Download unter:

www.mobil-elektronik.com/presselinks.html

*Zeichen Meldung (inkl. Leerzeichen): 6.052, Zeilen: 137
Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten.*

Über MOBIL ELEKTRONIK

Als expandierendes Hightechunternehmen im Familienbesitz entwickelt und produziert MOBIL ELEKTRONIK mit über 100 hochqualifizierten Mitarbeitern seit 45 Jahren komplexe Steuerungssysteme für namhafte Hersteller von mobilen Maschinen, Nutz- und Spezialfahrzeugen weltweit.

Durch Innovationsfreude, Engagement und Kreativität setzt der Experte aus Langenbeutungen Maßstäbe und ist in puncto Vielfalt und Knowhow Vorreiter und Weltmarktführer für Elektronische Lenksysteme (Steer-by-Wire).

Pressekontakt / Autor

MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Wolfgang Stadie
Leiter Vertrieb und Marketing
Bössingerstraße 33
74243 Langenbrettach-Langenbeutungen
Tel.: +49 (0)7946 / 9194-120
Fax: +49 (0)7946 / 9194-130
w.stadie@mobil-elektronik.com
www.mobil-elektronik.com